Seite: 1/5

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG/Artikel 31

FAGRON

Druckdatum: 12.08.2008 überarbeitet am: 23.06.2008

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

· Angaben zum Produkt

· Handelsname: Wollwachsalkoholsalbe Lanae alcoholum unguentum

· Artikelnummer:

700776 102664

· Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Halbfeste Zubereitung zur cutanen Anwendung.

· Hersteller/Lieferant:

Fagron GmbH & Co.KG Von-Bronsart-Straße 12 D-22885 Barsbüttel

· Auskunftgebender Bereich:

Service

Telefon: 0180 - 4464465 Bufa Fax: 0800 - 2832329 Sicherheitsdienst FAGRON Telefon: +49 (40) 670 67 680 Fax: +49 (40) 670 67 768 680

· Notfallauskunft:

Giftnotrufzentrum Berlin Tel: ++ 49 (30) 1 92 40

Senatsverwaltung für Gesundheit

### 2 Mögliche Gefahren

- · Gefahrenbezeichnung: Entfällt.
- · Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Entfällt.
- GHS-Kennzeichnungselemente

#### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Chemische Charakterisierung:
- · CAS-Nr. Bezeichnung

Wollwachsalkoholsalbe

Lanae alcoholum unguentum

- · Identifikationsnummer(n) -
- · Zusätzliche Hinweise: Synonyme: Pioneer MAA (R)

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Verbrennungen durch geschmolzenes Produkt müssen klinisch behandelt werden.

· Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

· Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/5

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG/Artikel 31

FAGRON

whaitet am: 23 06

Druckdatum: 12.08.2008 überarbeitet am: 23.06.2008

Handelsname: Wollwachsalkoholsalbe

Lanae alcoholum unguentum

(Fortsetzung von Seite 1)

#### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid

Wassersprühstrahl

Schaum

Löschpulver

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- · Weitere Angaben Systematisch behandeln.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

· Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

· Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

## 7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: -
- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Trocken lagern.

Vor Lichteinwirkung schützen.

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Entfällt.
- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

· Atemschutz: Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/5

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG/Artikel 31

FAGRON

Druckdatum: 12.08.2008 überarbeitet am: 23.06.2008

Handelsname: Wollwachsalkoholsalbe

Lanae alcoholum unguentum

(Fortsetzung von Seite 2)

#### · Handschutz:



· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- · Augenschutz: Schutzbrille
- · Körperschutz: Schutzanzug verwenden.

#### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

ie Ligenschuften
Fest
Weiß
Charakteristisch
· 38-56°C
Nicht bestimmt.
> 100°C
Keine Daten vorhanden.
$0.9 \text{ g/cm}^3$
Unlöslich.
ca.8cSt (DIN 51562)
Kann W/O Emulsionen bilden.

## 10 Stabilität und Reaktivität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11 Toxikologische Angaben

- · Akute Toxizität:
- · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral LD50 >2000 mg/kg (rat)

- Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Keine Reizwirkung.
- · am Auge: Kann die Augen reizen.
- · Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/5

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG/Artikel 31

FAGRON

arheitet am: 23 0

Druckdatum: 12.08.2008 überarbeitet am: 23.06.2008

Handelsname: Wollwachsalkoholsalbe Lanae alcoholum unguentum

(Fortsetzung von Seite 3)

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund der EG-Listen in der letztgültigen Fassung.

## 12 Umweltspezifische Angaben

· Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

#### 13 Hinweise zur Entsorgung

- · Produkt:
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14 Angaben zum Transport

- · Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):
- · ADR/RID-GGVS/E Klasse: -
- · Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- · IMDG/GGVSee-Klasse:
- · Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- · ICAO/IATA-Klasse:
- · UN "Model Regulation": -
- · Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrengut nach obigen Verordnungen.

## 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

· Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

- · Nationale Vorschriften:
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

#### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- · Datenblatt ausstellender Bereich: Fagron GmbH & Co. KG
- · Ansprechpartner: Dr. Bernd Wolf
- · Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises Dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Reglement internationale concernent le transport des merchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/5

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG/Artikel 31

FAGRON

Druckdatum: 12.08.2008 überarbeitet am: 23.06.2008

Handelsname: Wollwachsalkoholsalbe

Lanae alcoholum unguentum

(Fortsetzung von Seite 4)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA: International Air Transport Association
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany) LC50: Lethal concentration, 50 percent LD50: Lethal dose, 50 percent

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert